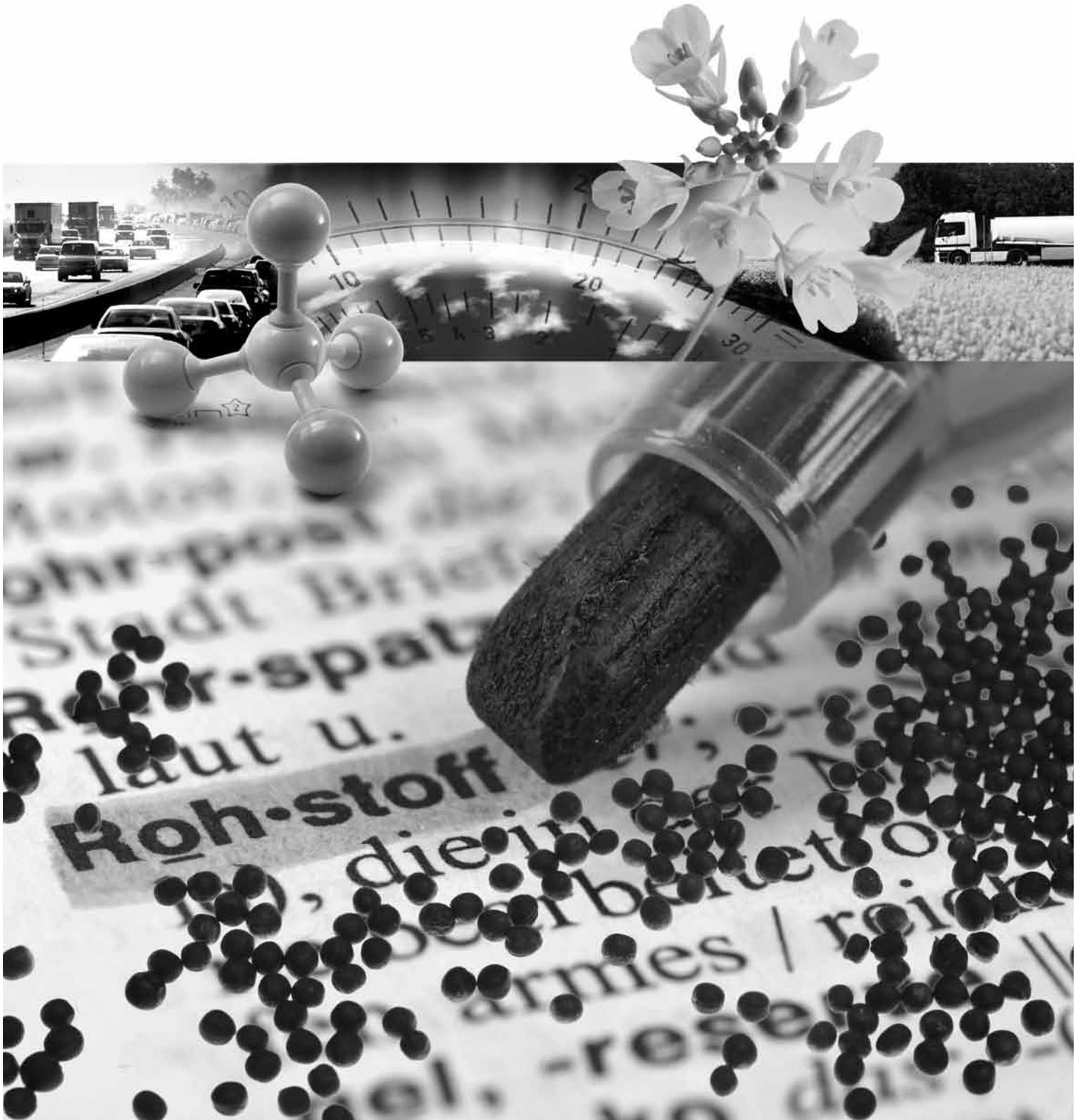


Ordner für Medienproduktion zu: Energie vom Acker als Beitrag zum Klimaschutz

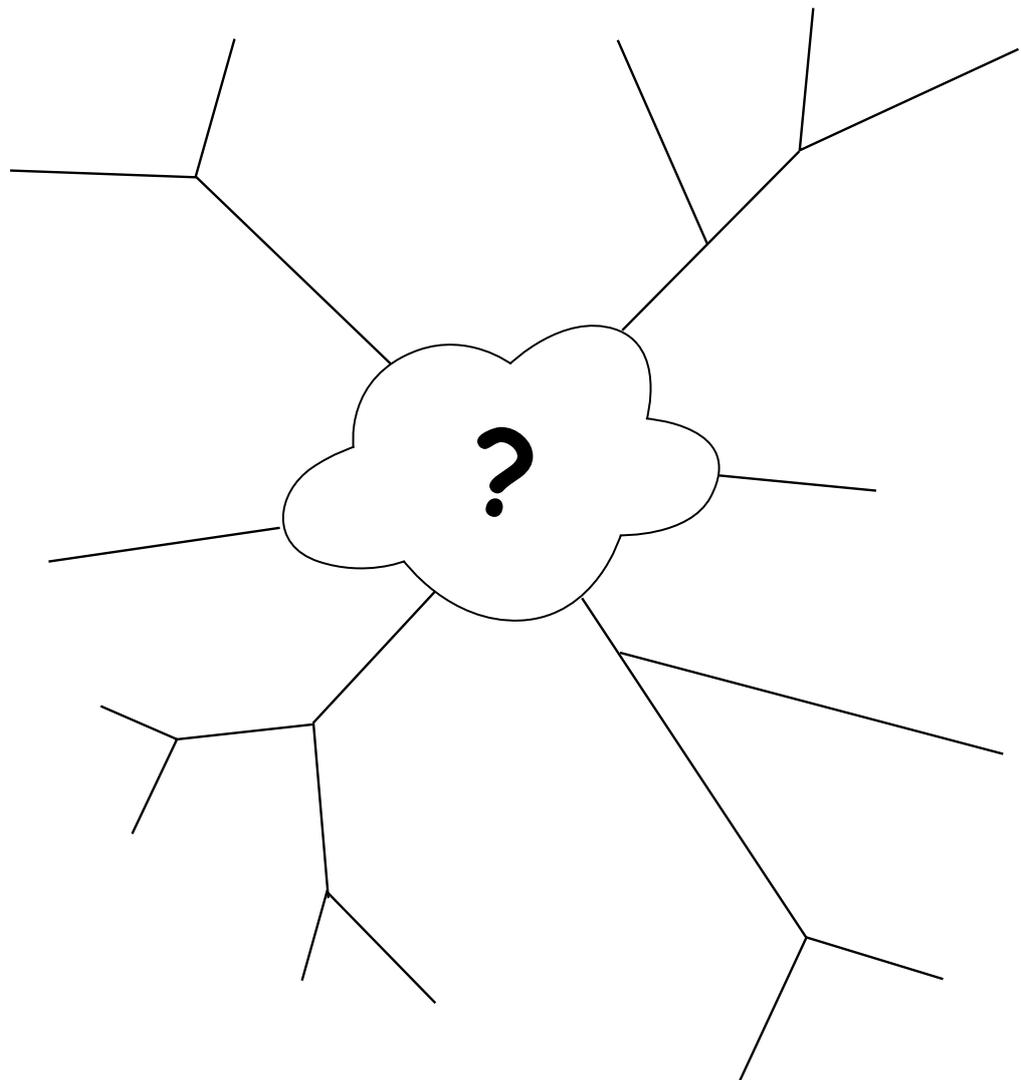
Für



Ideen zur Medienwahl für die Vermittlung von Informationen

Um die Messegäste für das Thema „Energie vom Acker als Beitrag zum Klimaschutz“ zu begeistern, braucht man außergewöhnliche, lebendige und zum Mitmachen oder Mitdenken auffordernde Medien.

Sammelt Ideen, welche Medien ihr für die NAWARO-Messe herstellen könntet.



Wer macht was in der NAWARO-Messe-Werkstatt?

Team A: Kurzvideo über Biokraftstoffe drehen

.....

.....

.....

Team B: Website mit Animation über CO₂-neutralen Kreislauf gestalten

.....

.....

.....

Team C: Hörfeature zu Rapsölmotor aufnehmen

.....

.....

.....

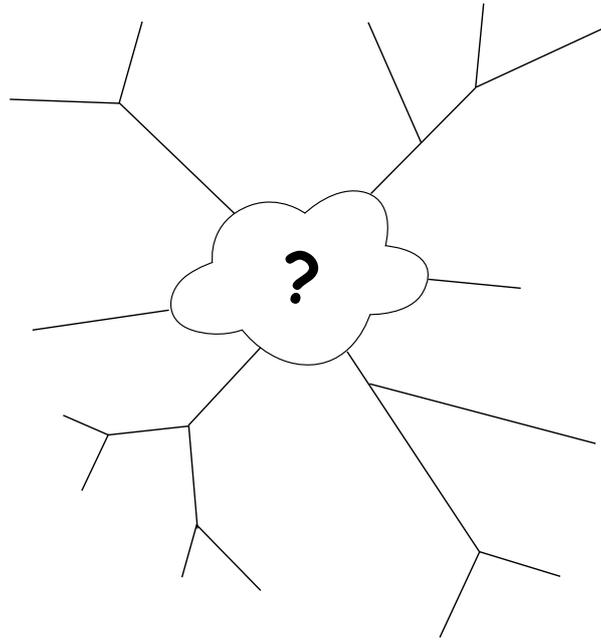
Team D: PC-Quiz zum Thema „Energie und Umwelt“ entwickeln

.....

.....

.....

Ideen zum Kurzvideo über Biokraftstoffe



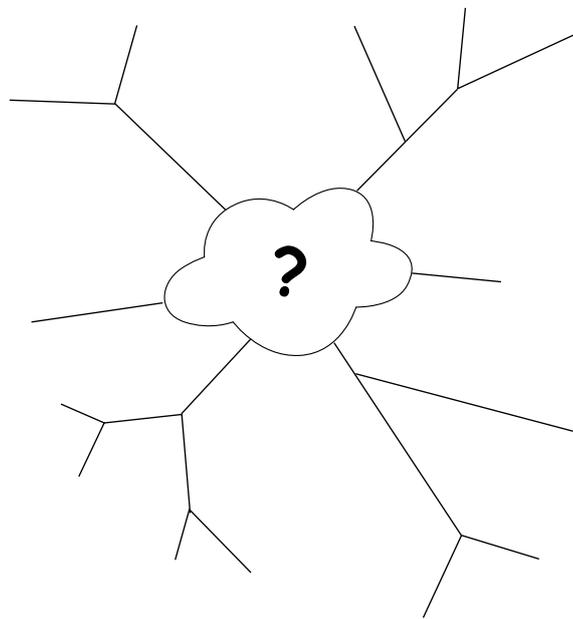
Filmdrehbuchplan

Nr.	Szeneninhalt	Standort, Effekte
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

Ideen für ein Hörfeature „Rapsölmotor“

Das Feature ist eine journalistische Textgattung, bei der ein Thema mit Hilfe konkreter Beispiele illustriert wird. Abstrakte Sachverhalte können durch kleine Storys, Szenen oder Zitate aus Interviews ähnlich wie bei einem Hörspiel erklärt werden. Es sollte dem „Alltagswissen“ der Zuschauer entsprechen.

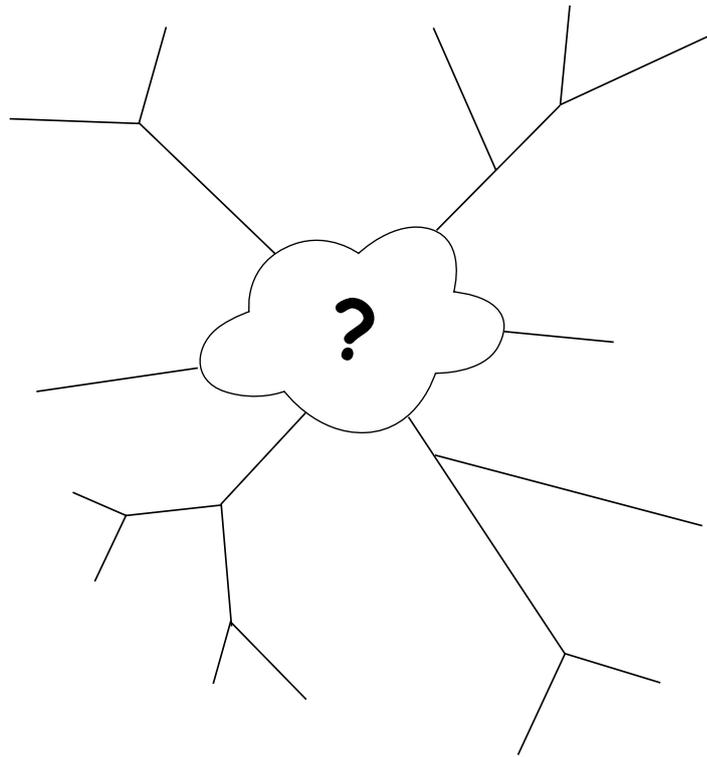
Zusammengestellt nach: LAROCHE, W. von, MEIER, K., und HOOFFACKER, G. (192006)



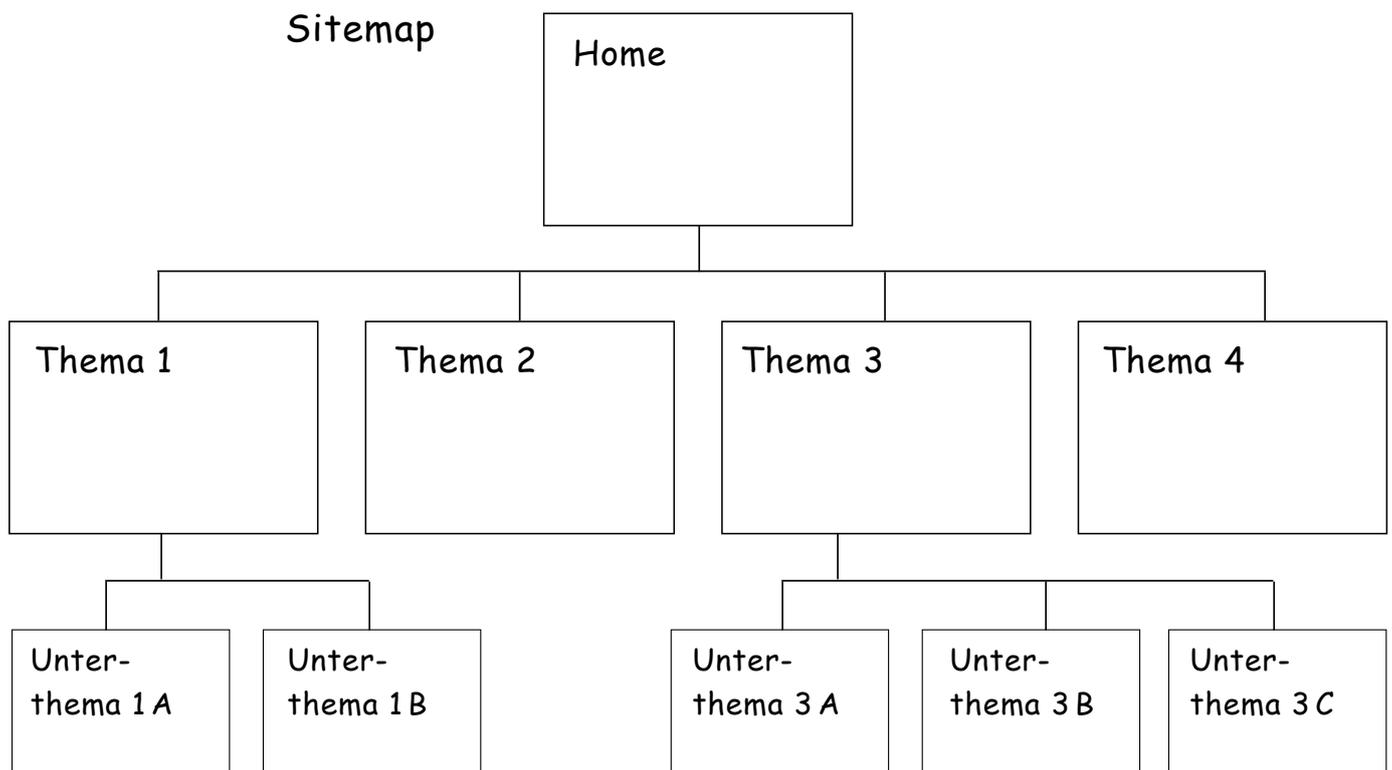
Ablaufplan zu den Szenen

Nr.	Szeneninhalt
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	

Ideen zum Aufbau und zur Gestaltung einer Website mit Animation



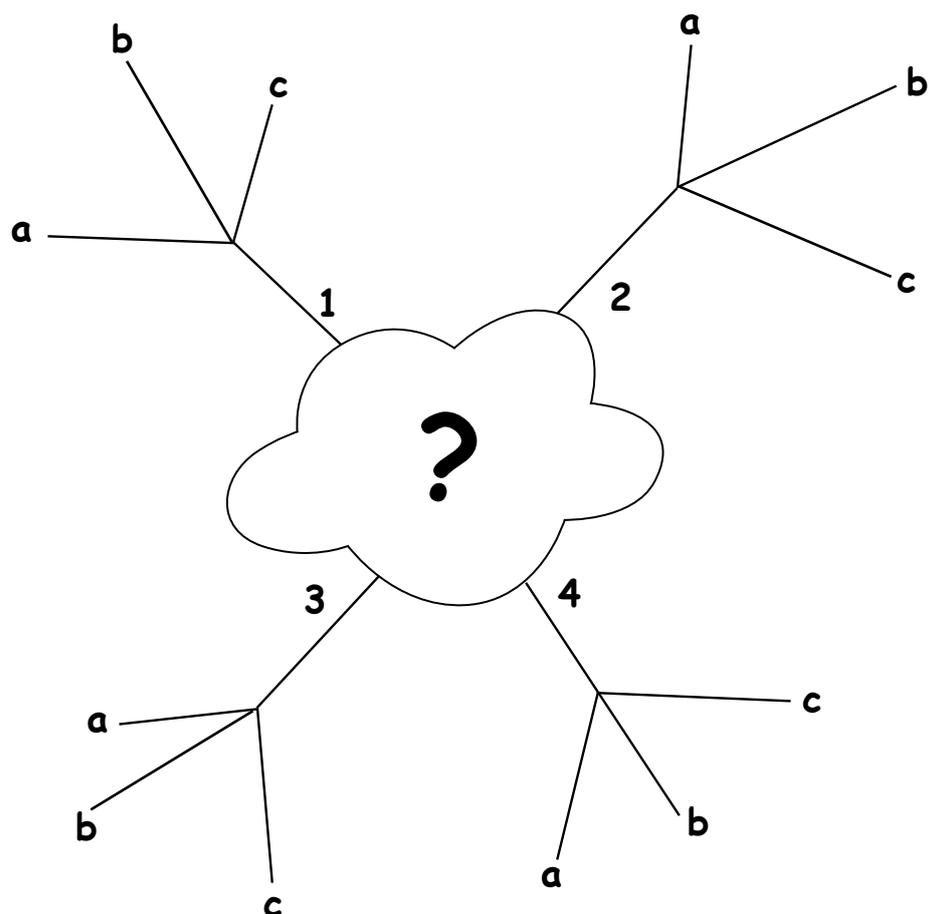
Sitemap



Ideen für PC-Quizfragen

Mit dem Computerprogramm Scratch (Freeware) lassen sich ohne größeren Aufwand kleine PC-Spiele erstellen. Für die einzelnen Fragen können mehrere Antwortmöglichkeiten vorgegeben werden, aus denen die Spielerin oder der Spieler dann die richtige aussuchen soll. Mit entsprechenden Einstellungen lassen sich die Punkte zählen und die Testsieger ermitteln.

Formuliere Fragen zum Themenbereich „Energie und Umwelt“. Notiere dazu jeweils drei Antwortmöglichkeiten!



Tipps für das Gelingen einer Videoaufnahme

„Fleisch“

Immer! Mindestens 10 Sekunden am Anfang und am Ende!

Die Kamera braucht Zeit für den Bildaufbau und beim Schnitt ist ebenfalls etwas „Vorlauf“ nötig. Oft muss auch die Länge der Szene dem Filmfluss angepasst werden.

Für all dies braucht man einige Sekunden Zeit. Also: *Film ab ... bis 10 zählen ... Action ... Ende ... wieder bis 10 zählen und dann die Aufnahme beenden.*

Stativ

Immer, wenn möglich! Notfalls Hilfsmittel einsetzen.

Verwackelte, zitterige Bilder sind beim Filmen ohne Stativ das enttäuschende Ergebnis.

Moderne Kameras haben einen großen Brennweitebereich, so dass man sehr schnell in der Televergrößerung ist. Dort werden kleinste Bewegungen der Kamera durch auffallende „Wackler“ im Film bestraft.

Perspektive

Der Film lebt von außergewöhnlichen Perspektiven.

Froschperspektive, Vogelperspektive oder Nahaufnahme – außergewöhnliche Blickwinkel fordern die Aufmerksamkeit des Betrachters. Davon lebt ein Film. Immer nur der Blickwinkel des stehenden Erwachsenen ist vielleicht bequem, aber auf Dauer langweilig!

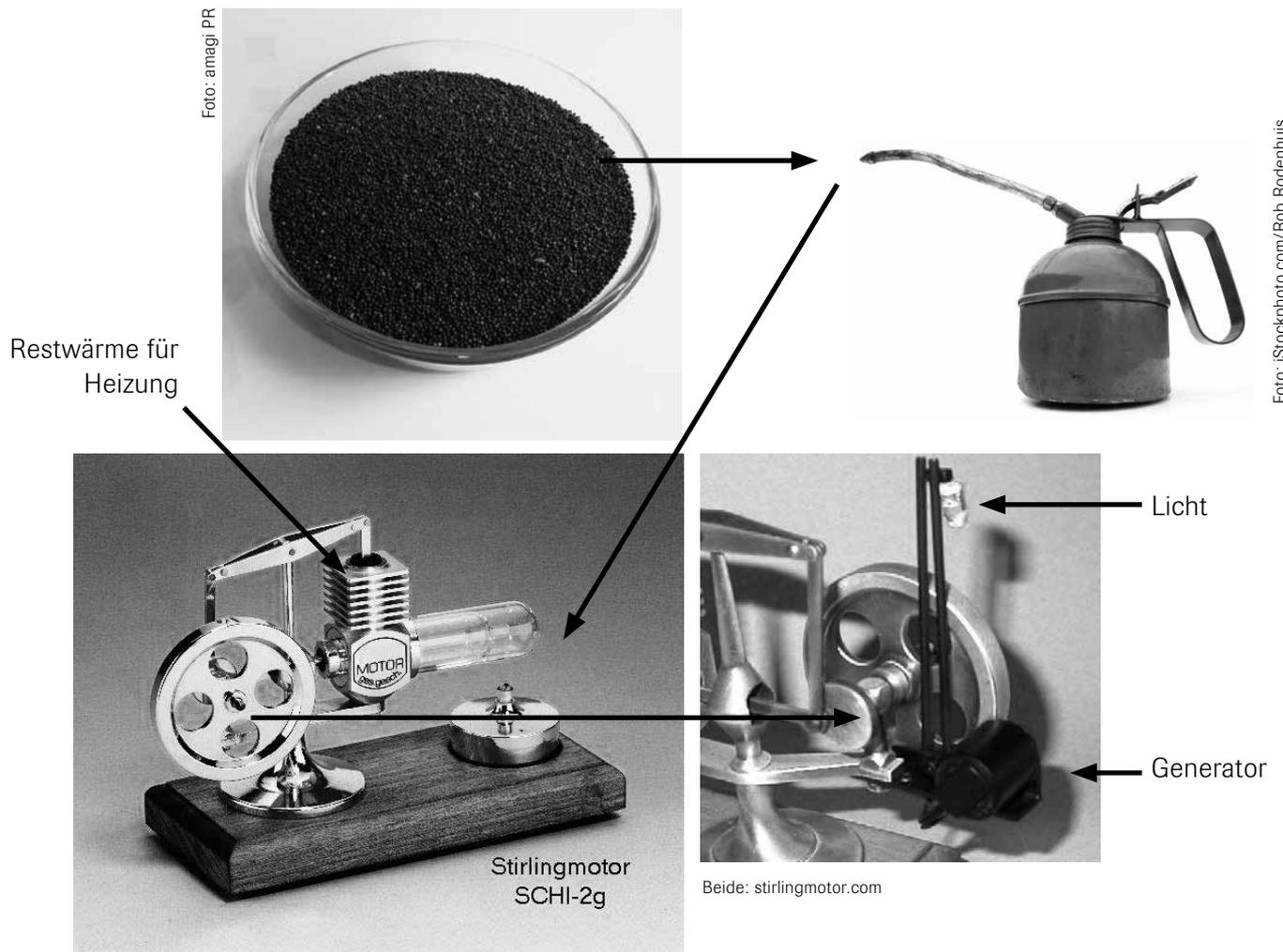
Zoom

So sparsam wie möglich! Nur, wenn ein besonderer Effekt gewünscht ist!

Die Zoomtaste verführt zum „gehfaulen“ Filmen. Dem Betrachter aber wird hinterher ein Hin- und Her-„pumpen“ innerhalb der Szene zugemutet.

Zoom kann man vor der Aufnahme für besondere Perspektiven verwenden. Man sollte aber nur dann während des Films zoomen, wenn man einen besonderen Effekt wünscht, z. B. die Aufmerksamkeit auf die Entfernung des Objekts richten will.

Modell: Einsatz von Rapsöl als Treibstoff



Versuchsbeschreibung:

Da es mit Schulmitteln sehr schwer ist, Rapsöl zu pressen, soll Rapssamen symbolisch beim Versuchsaufbau gezeigt werden. Die Brennerflamme kann dann mit käuflichem Rapsöl gespeist werden.

Der Stirlingmotor hat vergleichsweise wenig Abwärme. Ein Modelldieselmotor, der mit Rapsöl betrieben wird, hätte zwar mehr Abwärme für Heizzwecke, aber auch eine hohe Gas- und Lärmemission.

Führt den Modellversuch doch während der Messe vor!